CHECKLISTE FÜR TEXTILE BODENBELÄGE

ANFORDERUNGEN

Um ein genaues Profil des Belags zu erstellen, müssen folgenden Kriterien vorab geprüft werden:

- Branche, Gebäudetyp und Bereich, in dem der Teppich verlegt wird
- Lebensdauer: wie lange soll der Teppichboden genutzt werden?
- Lage: welche Art von Schmutz wird in das Gebäude eingebracht?
- Wird der Bereich renoviert oder erstmals ausgestattet?
- Ist Zugang zum Unterboden erforderlich ?
- Wird in dem Bereich bewegliches Mobiliar verwendet?

BEANSPRUCHUNG / NUTZUNGSINTENSITÄT

- Definieren Sie die erwartete Begehfrequenz. Ist sie im gesamten Bereich konstant oder konzentriert sie sich auf ein kleines Areal? Die auf Seite 2 genannten Richtlinien können Ihnen helfen, den Einsatzort einzuordnen.
- 2. Kommt es an einem durchschnittlichen Tag zu Verschmutzung und Flecken, wird Schmutz in das Gebäude eingetragen?
- 3. Mit welcher Art von Flecken ist zu rechnen? Nahrungsmittel, Kaffee oder Chemikalien?
- 4. In welchem Umfang ist mit Flecken zu rechnen? Extrem häufig? Gelegentlich?
- 5. Benötigen Sie einen Bodenbelag mit Feuchtigkeitsbeständigkeit?
- 6. Wird der Boden aggressiven Chemikalien, starkem Sonnenlicht oder Luftverunreinigungen ausgesetzt?
- 7. Welcher Art von mechanischer Beanspruchung ist er ausgesetzt? Nur Begehungen, oder auch Stuhlrollen, Rollwagen, Rollstühle oder Ähnliches?

 $Quelle: \ \underline{www.baunetzwissen.de/Boden} > Planungshilfen$

RICHTLINIEN BEZÜGLICH DER BEANSPRUCHUNG

Besonders stark: > 2.000 Begehungen pro Tag, Einsatzbeispiele:

- Flughafenterminals: Hallen und Korridore
- Öffentliche Gebäude wie Theater/Stadthallen: Foyer
- Krankenhaus, Seniorenresidenzen, Altenheime: Eingangsbereich/Aufnahme, Gemeinschaftsräume
- Hotel: Empfang, Eingangshalle, Gemeinschaftsräume
- Geschäft, Bank: Außeneingang, Kassenbereiche
- Bürogebäude: Außeneingang, Eingangshalle, Korridore, Fahrstuhlvorraum, Gemeinschaftsräume
- Schule/Uni: Eingangshalle, Korridore, Gemeinschaftsräume

Sehr stark: 200 - 2.000 Begehungen pro Tag, Einsatzbeispiele:

- Öffentliche Gebäude, z. B. Bibliotheken, Museen: Eingangshalle, Gemeinschaftsräume,
- Auditorium
- Krankenhaus, Seniorenresidenzen, Altenheime: Gemeinschaftsräume, Flur, Krankenzimmer,
- Essbereiche
- Hotel: Empfang, Eingangshalle, Gemeinschaftsräume
- Geschäft, Bank: Inneneingänge, Hauptgang
- Bürogebäude: Korridore, Konferenzräume, Inneneingänge, Thekenbereiche, Cafeterien
- Schule/Uni: Korridore, Cafeterien, Hörsäle

Stark: 550-200 Begehungen pro Tag, Einsatzbeispiele:

- Öffentliche Gebäude: örtliche Bibliothek, Großraumbüros
- Krankenhaus, Seniorenresidenzen, Altenheime: Untersuchungsräume, Großraumbüros
- Hotel: Konferenzräume, Hotelzimmer (Außeneingang)
- Geschäft: Verkaufsbereiche, Umkleiden
- Bürogebäude: Empfangsbereiche in höheren Stockwerken, Konferenzräume, Großraumbüros
- Schule/Uni: Unterrichtsräume, Bibliothek

Normal: < 50 Begehungen pro Tag, Einsatzbeispiele:

- Öffentliche Gebäude: Einzelbüros
- Krankenhaus, Seniorenresidenzen, Altenheime: Einzelbüro, Wohnbereiche
- Hotel: Hotelzimmer (Inneneingang)
- Geschäft: NebenbereicheBürogebäude: Einzelbüros
- Schule/Uni: Einzelbüros